

[fol. 36r]

*Einnamb an Mautt-  
getraid von der Statt- vnd Tonaumihl*

Ist diss Jahr in der Statmihl, negst ans  
Preuhaus stossendt, weiln neben dem Malz-  
brechen auch anders Malter vnder die  
Burgerschafft verricht, zur Mautt vfge-  
hebt worden

Waizen	12 Mezen
Kornn	6 Schaf 11 Mezen

Gleichfahls ist an heür vf der Churfürstlichen Thonau-  
mihl, negst dem Hochenpfall, neben dem Malz-  
brechen auch etliches Malwerch befördert  
vnd dauon zu Mueß vfgehebt worden, alß

Waizen	4 Schaf 3 Mezen
Kornn	11 Schaf 16 Mezen
Gersten	— Schaf — Mezen

[fol. 36v]

Dann ist vermig verttiger Rechnung *Folj 36*<sup>60</sup> restirt  
Gersten 6½ Mezen, so aber durch den  
Einfall der kayßerlichen Soldaten neben anderm  
in der Mueßtruch verhanden gewestem Traid  
hinweckh genommen worden, *ergo*<sup>61</sup>

*Nihil*

*Summa* obbeschribnem, von beeden  
Millen vfgehobnen vnd erhaltenen Ge-  
traidts thuet

Waizen	4 Schaf 15 Mezen
Khornn	17 Schaf 27 Mezen
Gersten	<i>Nihil</i>

---

<sup>60</sup> Sh. RB 1645, S. 56.

<sup>61</sup> Lat.. folglich.